

Die Maschine für Ihren Betrieb

# Geschichte

## Was ich mache !

2012 unter dem Namen Schenk und Schmitz gegründet baue ich mittlerweile unter dem Namen Schmitz Pferdezugtechnik Bodengetriebene Vorderwagen, Forstpflüge, Rückewagen; Mähwerke und Walzen sowie alles was der Kunde wünscht und auf seinen Betrieb passt.

Ich fertige neue Maschinen, restauriere Historische Maschinen und sorgen dafür das ihre bisherigen Maschinen wieder gut eingesetzt werden.

Ich lege hohen Wert darauf ihre Maschinen möglichst kompatibel zu halten und somit möglichst flexible Einsatzmöglichkeiten zu bieten.

Sehr wichtig ist mir, dass die Maschinen möglichst Pferdeschonend sind.

Alle Maschinen werden grundsätzlich auf Ihren Betrieb zugeschnitten.

Gerne entwickel ich Maschinen speziell für ihre Bedürfnisse, Anreize und Ideen sind immer willkommen.

Ihr Christoph Schmitz

## Ziele!

Mit meiner Arbeit möchte ich die Arbeit mit Pferden fördern , Möglichkeit geben moderne Technik einzusetzen und den Bogen schlagen zwischen den bereits vorhandenen

Pferdegezogenen Maschinen und der modernen Technik.

Mit der Auszeichnung durch den innovationspreis auf der Pferdestark 2013 in

Wendlinghausen fühle ich mich in meiner Arbeit bestätigt.



# Vorderwagen



Der seit Mitte des Jahres produzierte Vorderwagen dient überall dort wo kein Bodenantrieb nötig ist die Leichte Alternative zum großen Vorderwagen. So wie zukünftig am „Großen Bruder“ ist hier die Bolzenkupplung fest integriert. Kompabilität wird groß geschrieben so könne die Landen(Deichseln) untereinander getauscht werden, vom Einspänner bis zum Vierspänner können die Pferde flexibel eingespannt werden. Es gibt zwei Sitzpositionen, Kotflügel Serienmäßig, starke Trommelbremse mit Handbremse! Alle Hydraulikkomponenten und Elektrikkomponenten könne genau wie Beim „Großen Bruder“ verbaut werden. Die Spurbreite lässt sich ab 1,5m in 10cm Schritten frei Wählen.



# Bodengetriebener Vorderwagen



Der Bodengetriebene Vorderwagen bietet trotz geringem Gewicht gute Traction. Mit den zwei über Ketten verstellbaren Geschwindigkeiten der Zapfwelle (350 und 540 U/min) können mit drei gut ausgebildeten Pferden (ca. 800kg/Pferd) alle gezogenen Geräte für den Schlepperanbau Problemslos betrieben werden, bis zu einer Leistungsaufnahme von rund 30PS. Die Elektrohydraulische Anlage ergänzt das Programm und ermöglicht das Klappen von größeren Maschinen. Wir mähen mit 2,5m Arbeitsbreite, zetzen mit bis zu sechs Metern, schwaden mit sechs Metern und Pressen mit Nieder- und Hochdruckpressen.





# Bodengetriebener Vorderwagen



Der letzte der alten Serie mit den ersten Erneuerungen der Folgeserie. So ist hier schon Batterie und Hydraulik unter dem Podest verschwunden. Bei dieser Maschine wurde zusätzlich eine Lichtanlage installiert welche über Positionsleuchten und Blinker verfügt, sowohl am Wagen als auch mit Steckdose für angehängte Geräte. Die Leuchtenhalter können abgeklappt werden für die Strassenfahrt und ragen mit 2,55m über den Dreispänner seitlich heraus.

## Technische

### Daten:

Gewicht ca.  
360kg

Breite 1,8m

Länge ca. 1m  
ohne Landen

Höhe Podest ca.  
80cm

Höhe Bügel ca.  
1,6m

Drehzahl bei  
3,5km/h

350/540U/min



# Zubehör

Auf den Folgenden Seiten finden sich verschiedene Zubehörkomponenten. Grundsätzlich setze ich alles um was finanziell und physikalisch möglich ist.

## Sämaschine

Die Sämaschine bildet eine feste Einheit mit dem Vorderwagen. Über die Doppelräder am Vorderwagen und die sechs Walzenräder hinter dem Vorderwagen (in zwei Segmente geteilt) wird der Walzengang vor dem Säen kombiniert und bildet ein gleichmässig, ebenes, rückverfestigtes Saatbett. Aufgebaut wurden Hier zwei Sämaschinen von Aebi aus den 30er Jahren, sie bilden nun eine Maschine mit 2,5m Arbeitsbreite. Mit vollem Sätank und Kutscher, sind alle Räder nahezu gleich belastet, die Deichseln allerdings lastfrei. Die Maschine bringt im gesamten rund 800kg auf die Waage.

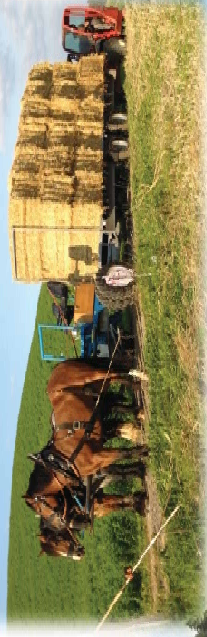




# PKW-Anhänger Adapter mit Büchsenkupplung

Büchsenkupplung zur Verbindung von Autoanhängern mit dem Vorderwagen.

Die Büchsenkupplung verbindet den Vorderwagen mit dem angehängten Fahrzeug zu einer Einheit, die Deichseln sind lastfrei die Auflauffunktion des Anhängers bleibt erhalten ,zusätzlich wird ein zweiter Handbremshebel Montiert der das Bremsen des Anhängers separat ermöglicht.



# Büchsenkupplung für Landwirtschaftliche Maschinen

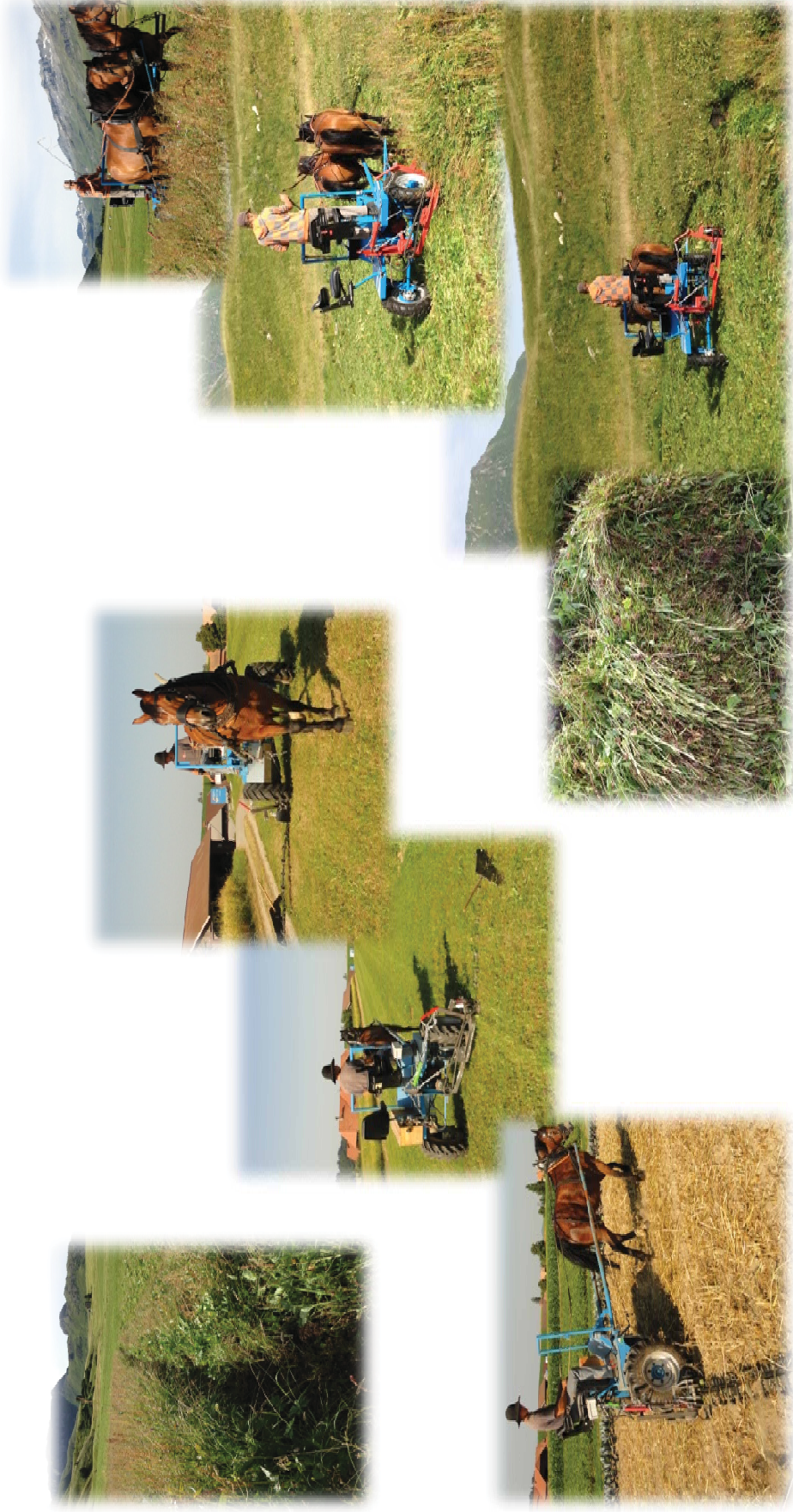
Bei dieser Variante bildet die Maschine mit dem Vorderwagen eine Einheit. Die Konstruktion ermöglicht es die Deichseln zu entlasten und erhöht über die Hebelwirkung die Achslast des Vorderwagens und somit die Traktion. Auch werden etwaige auftretende Drehmomente bei anziehen und Bremsen nicht mehr auf die Pferde übertragen. Nahezu alle Maschinen können an die Bolzenkupplung angepasst werden. Die Möglichkeit sie an den Schlepper anzuhängen geht nicht verloren.





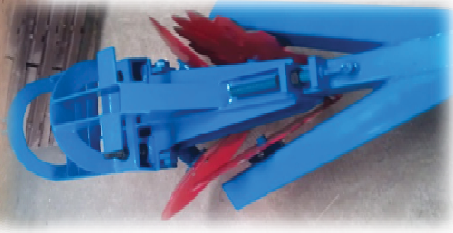
# Doppelmesser-Mähwerk zum Anbau an den Vorderwagen

Das hier gezeigte Mähwerk ist der Prototyp des nun serienreifen Mähwerks. Es wird direkt an den Vorderwagen angebaut und bietet Zweispännig Arbeitsbreiten von 1,9-3m. Es arbeitet neben dem Rad des Vorderwagens und bietet somit extreme Wendigkeit. Durch die Gewichtsverteilung ist nahezu keine Deichsellast vorhanden. Der Seitenzug wird über die Veränderung des Zugpunktes minimiert. Ausgehoben wird hydraulisch.



# Waldarbeit

Für die Waldarbeit habe ich derzeit den Forstpflug im Programm und die Waldhexe. Der Forstpflug steht auch zur Vermietung bzw. wird im Dienstleistungssektor mit eigenen Pferden zum Einsatz kommen.



Der Forstpflug dient zur Bodenverwendung sowie zur Bildung von Pflanzstreifen. Ein flächendeckendes Überfahren, welches nach FSC Zertifizierung verboten ist, entfällt somit. Die Waldhexe kann zum Holzrücken eingesetzt werden und bietet über die Aufzugfunktion die Möglichkeit den Zugwiderstand enorm zu verringern. Sie kann solo oder in Kombination mit dem Vorderwagen gefahren werden.





# Reitplatzstriegel

Der Reitplatzstriegel bietet mit zwei Striegelreihen und einem Planierschild gute Einebnungseigenschaften. Er ist auf den Bildern in der Version für den Dreipunktanbau an den Schlepper, könnte jedoch auch für den Vorderwagen modifiziert werden.



# Ersatzteile und Entwicklung

Natürlich erhalten sie auch alle Ersatzteile bei Schmitz Pferdezugtechnik, könne alle Komponenten einzeln erwerben. Angefangen von der Schraube, über Ortscheide, bis hin zu Hydraulikagregaten.

Abschliessend Kurz einige Bilder von Projekten. Derzeit Arbeiten wir an einen Chassi für einen Seitenmiststreuer sowie alle anderen Geräte die sonst auf Muli und Transporter aufgebaut werden. In Planung auf dem Papier befinden sich ein Anhänger für an den Vorderwagen, sowie ein separater Tiefflader, mit der Möglichkeit eine Kipperbrücke aufzusatteln.

Mit dem Bau einer Strassenkehrmaschine die in Kombi mit dem Vorderwagen läuft wird in naher Zukunft begonnen, die Pläne sind fertig.

Die Teile für den Nachläufer mit Dreipunkthydraulik sind bestellt.

Über die Produktion und den sinnvollen Einsatz von Tretmühlen wird Intensiv nachgedacht.

